



**Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität  
Gemeinde Jade**

12.09.2023

**Top 7: Vorstellung der Standortpotenzialstudie  
Windkraft (finaler Stand)**

**Diekmann • Mosebach & Partner**

Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement

26180 Rastede Oldenburger Straße 86 (04402) 9116 30 [www.diekmann-mosebach.de](http://www.diekmann-mosebach.de)





# INHALT

1. Energiewende und erneuerbare Energien
2. Bisherige Steuerung von Windenergieanlagen an Land
3. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)
4. Zukünftige Steuerung von Windenergieanlagen an Land
5. Vorgehen in der Standortpotenzialstudie für die Gemeinde Jade
6. Zusammenfassung



# 1. Energiewende und erneuerbare Energien



## ÄNDERUNG DER GESETZGEBUNG – DAS „OSTER-“ UND „SOMMERPAKET“

- Osterpaket - u. a. **Neufassung von § 2 des EEG:**
  - Erneuerbare Energien liegen im **überragenden öffentlichen Interesse** und **dienen der öffentlichen Sicherheit**
- Sommerpaket - 07. Juli 2022 – Verabschiedung des Artikelgesetzes **„Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (Wind-an-Land-Gesetz)“** mit u.a.
  - zur Festlegung von Flächenbedarfen für Windenergieanlagen an Land (WindBG)
  - Änderung des Baugesetzbuchs (BauGB)
  - Änderung Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- 01. Februar 2023 – **Windenergieflächenbedarfsgesetz** ist in Kraft getreten.



## ÄNDERUNG DER GESETZGEBUNG – DAS „OSTER-“ UND „SOMMERPAKET“

1. In Kraft seit 01.02.2023
2. Regelungen zur zukünftigen Bereitstellung an Fläche für die Nutzung von Windkraft (sog. **Flächenbeitragswerte**)
3. Regelungen zum Umgang mit zukünftigen Steuerungsmöglichkeiten

### **Zielvorgabe Flächenbeitragswert für Niedersachsen (WindBG):**

- 1,7 % der Landesfläche bis 31.12.2027 (ca. 811 km<sup>2</sup>)
- 2,2 % der Landesfläche bis 31.12.2032 (ca. 1.049,6 km<sup>2</sup>)

### **Zielvorgabe Flächenbeitragswert für den Landkreis Wesermarsch:**

- 2,3 % der Landesfläche (laufendes Gesetzgebungsverfahren NWindBGUG)



## **2. Bisherige Steuerung von Windenergieanlagen an Land**



## Wie wird bisher gesteuert?

### Ziel:

Errichtung von Windenergieanlagen steuern und nicht überall im Gemeindegebiet zulassen (Einzelanlagen vermeiden)

### Weg zur Steuerung:

- Erstellung einer Standortpotenzialstudie für Windparks
- Erstellung eines Teilflächennutzungsplanes Wind mit textlicher Ausschlusswirkung

### Ergebnis:

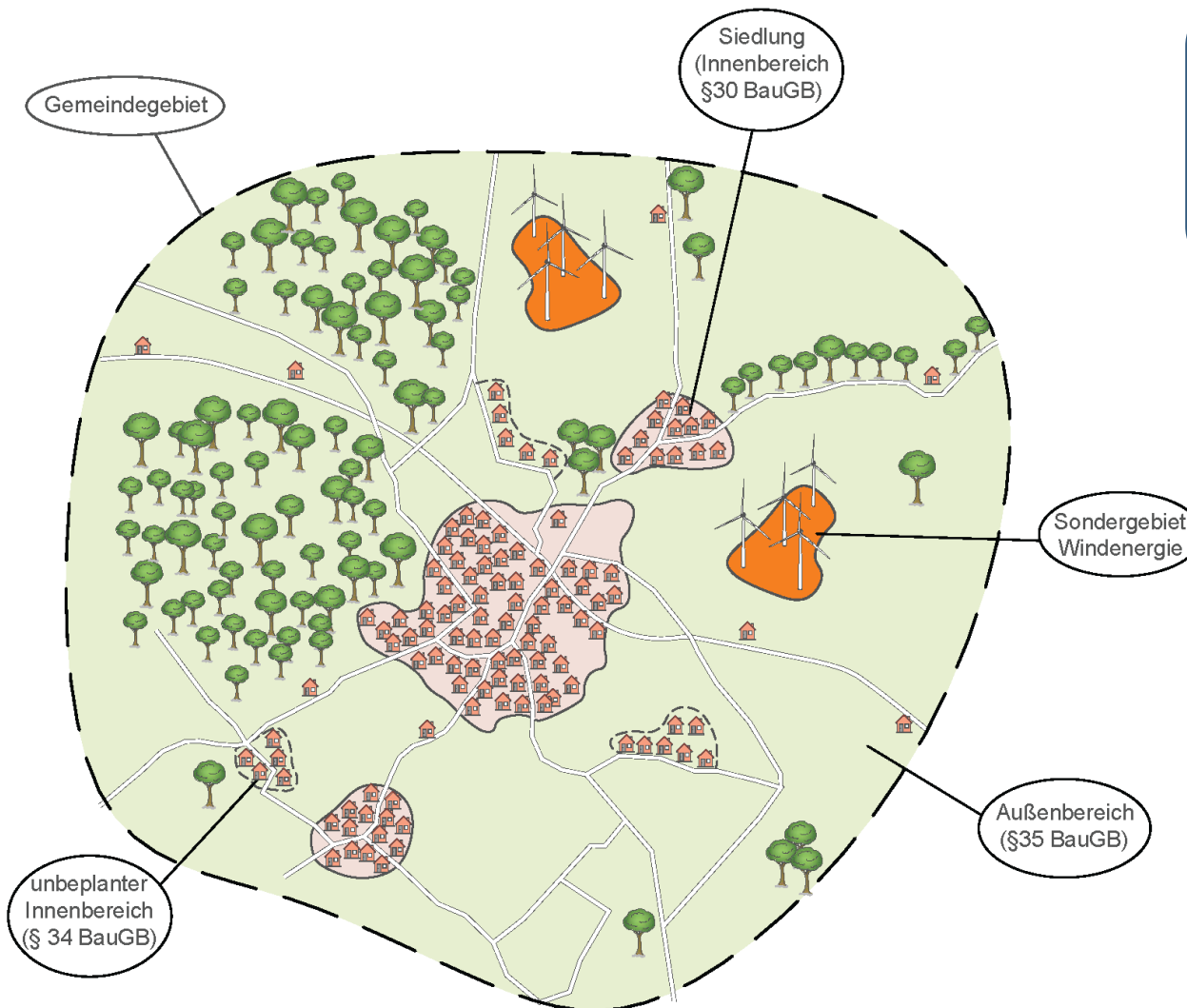
Windenergieanlagen sind nur noch innerhalb der ausgewiesenen Sonderbauflächen zulässig.

- Steuerungsplanung (Negativplanung)
- Beschneidung von Baurechten an anderer Stelle (Privilegierung\*)

\*gem. § 35 Abs. 1 Nr. 5 BauGB gehören WEA zu den im Außenbereich privilegierten Vorhaben



## Wie wurde bisher gesteuert? – Altes Planungsrecht



**Gemeinde steuert**  
(Konzentrationszonen-  
planung,  
Ausschlusswirkung im FNP)

Schaffung  
substanzieller Raum

WEA nur in den  
Konzentrationszonen  
(FNP) oder  
Eignungsgebieten  
(Regionalplan) zulässig





# 3. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)



## Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

### Was sind die wichtigsten Inhalte des WindBG?

#### **Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land**

Vom 20. Juli 2022

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

#### **Artikel 1**

**Gesetz  
zur Festlegung  
von Flächenbedarfen  
für Windenergieanlagen an Land  
(Windenergieflächenbedarfsgesetz – WindBG)**

#### **§ 1**

##### **Ziel des Gesetzes**

(1) Ziel dieses Gesetzes ist es, im Interesse des Klima- und Umweltschutzes die Transformation zu einer nachhaltigen und treibhausgasneutralen Stromversorgung, die vollständig auf erneuerbaren Energien beruht, durch den beschleunigten Ausbau der Windenergie an Land zu fördern.

(2) Hierfür gibt dieses Gesetz den Ländern verbindliche Flächenziele (Flächenbeitragswerte) vor, die für den Ausbau der Windenergie an Land benötigt werden, um die Ausbauziele und Ausbaupfade des Erneuer-

bare-Energien-Gesetzes vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1325) geändert worden ist, zu erreichen.

#### **§ 2**

##### **Begriffsbestimmungen**

Im Sinne dieses Gesetzes sind

1. Windenergiegebiete:

folgende Ausweisungen von Flächen für die Windenergie an Land in Raumordnungs- oder Bauleitplänen:

a) Vorranggebiete und mit diesen vergleichbare Gebiete in Raumordnungsplänen sowie Sonderbauflächen und Sondergebiete in Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen;

b) für die Flächenbeitragswerte nach Anlage 1 Spalte 1 zusätzlich Eignungs- und Vorbehaltsgebiete in Raumordnungsplänen, wenn der Raumordnungsplan spätestens am 1. Februar 2024 wirksam geworden ist;

1. Regelungen zur zukünftigen Bereitstellung an Fläche für die Nutzung von Windkraft (sog. Flächenbeitragswerte)
2. Regelungen zum Umgang mit zukünftigen Steuerungsmöglichkeiten



## Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?

### Bereitstellung der Flächenbeitragswerte:

- Durch die Länder selbst in landesweiten oder regionalen Raumordnungsplänen
- Durch regionale (Landkreise) Planungsträger



**Festlegung von regionalen Teilflächenzielen, die in Summe den Flächenbeitragswert des Landes erreichen**

(durch Landesgesetz oder Ziele der Raumordnung)



## Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?

### Vorläufige Zahlen

Landkreis/Planungsregion	Potenzial	auszuweisender Flächenanteil ("Teilflächenziel")
Stade	8,48%	3,67%
Uelzen	13,00%	4,00%
Vechta	4,07%	1,52%
Verden	7,71%	2,75%
<b>Wesermarsch</b>	<b>5,72%</b>	<b>2,30%</b>
Wilhelmshaven	0,58%	0,21%
Wittmund	4,76%	1,88%
Region Hannover	1,49%	0,58%
Regionalv. Großraum Braunschweig	8,92%	3,18%
<b>Niedersachsen</b>	<b>6,20%</b>	<b>2,20%</b>

Flächenbeitragswert für den Landkreis:

- 2,3 % der Landesfläche

Quelle: Entwurf – NWindBGUG 16.05.2023



## Flächenbeitragswert – Was bedeutet das?

- Für den Flächenbeitragswert sind ausgewiesene Flächen (nach Absatz 1 WindBG) in vollem Umfang anzurechnen.
- Rotor-in-Flächen sind nur anteilig auf die Flächenbeitragswerte anzurechnen!
- Flächen, die in Plänen ausgewiesen sind, die nach dem 1. Februar 2023 wirksam geworden sind und Bestimmungen zur Höhe baulicher Anlagen enthalten, sind nicht anzurechnen.



# 4. Zukünftige Steuerung von Windenergieanlagen an Land



## Wie wird in Zukunft gesteuert?

### Ziel:

Errichtung von Windenergieanlagen steuern und nicht überall im Gemeindegebiet zulassen (Einzelanlagen vermeiden)

### Weg zur Steuerung:

- Erstellung einer Standortpotenzialstudie für Windparks
- Erstellung eines Teilflächennutzungsplanes Wind

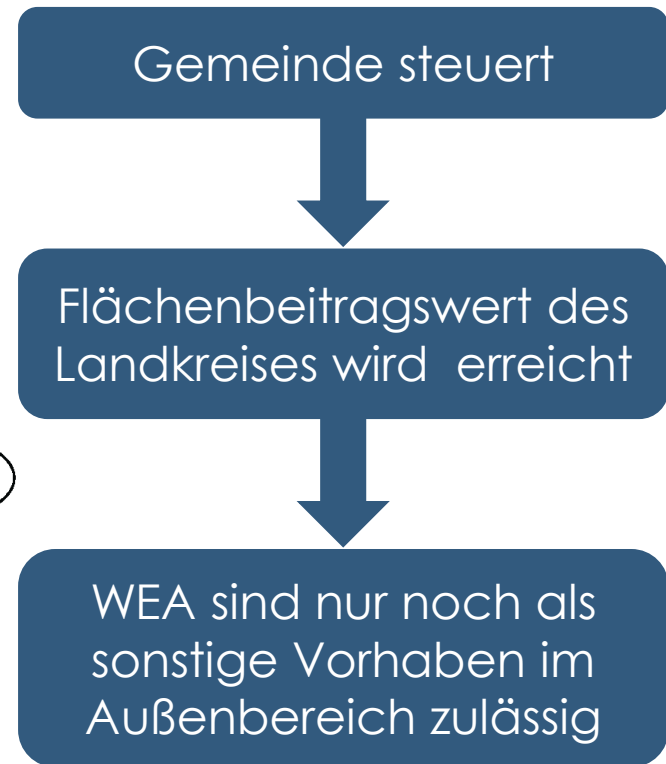
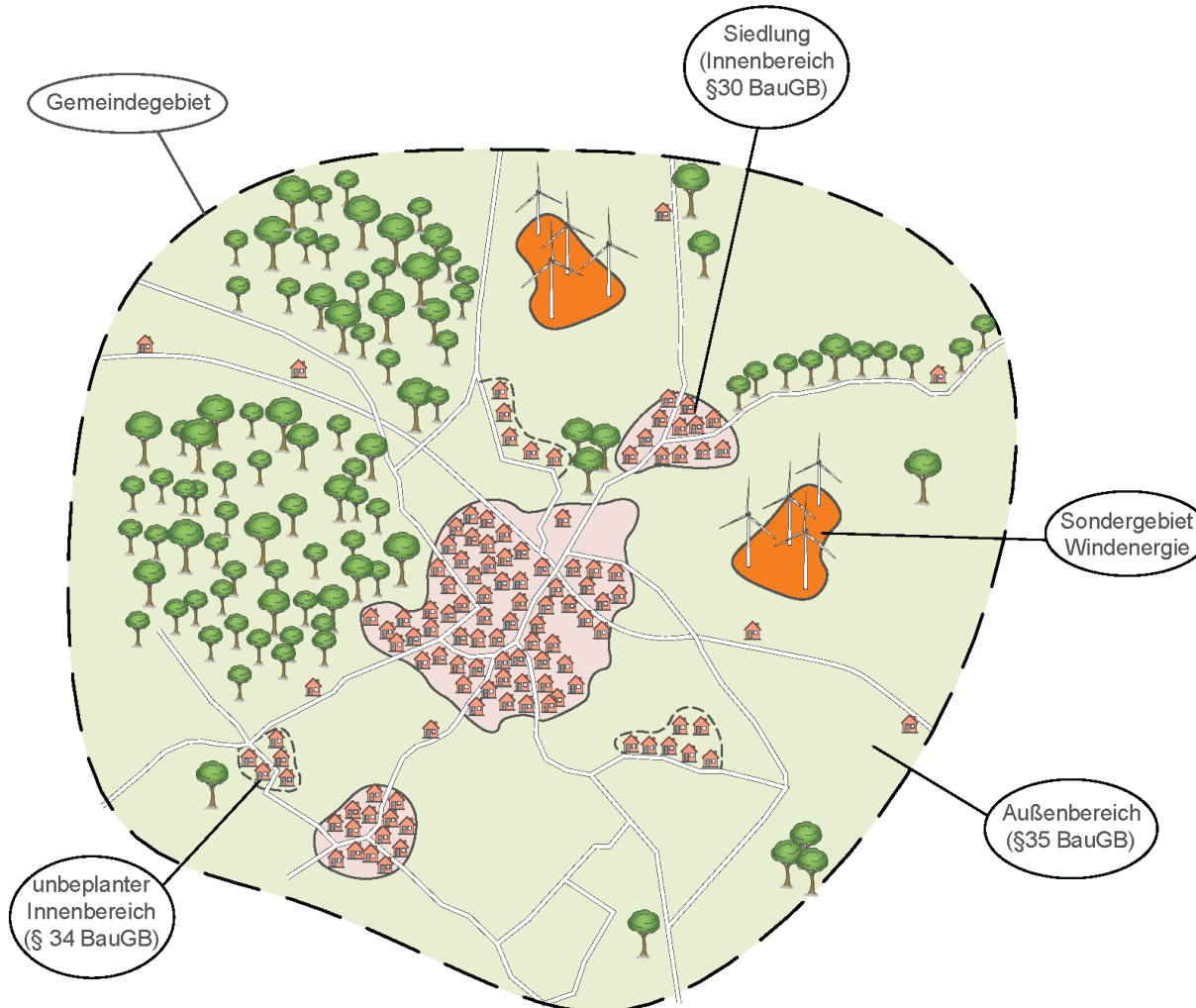
### Ergebnis:

**Neu!**

- Windenergieanlagen sind, wenn Flächenbeitragswerte erreicht werden, außerhalb der ausgewiesenen Sonderbauflächen nur noch als sonstige Vorhaben zulässig.
- Aus privilegierten Vorhaben werden sonstige Vorhaben im Außenbereich.



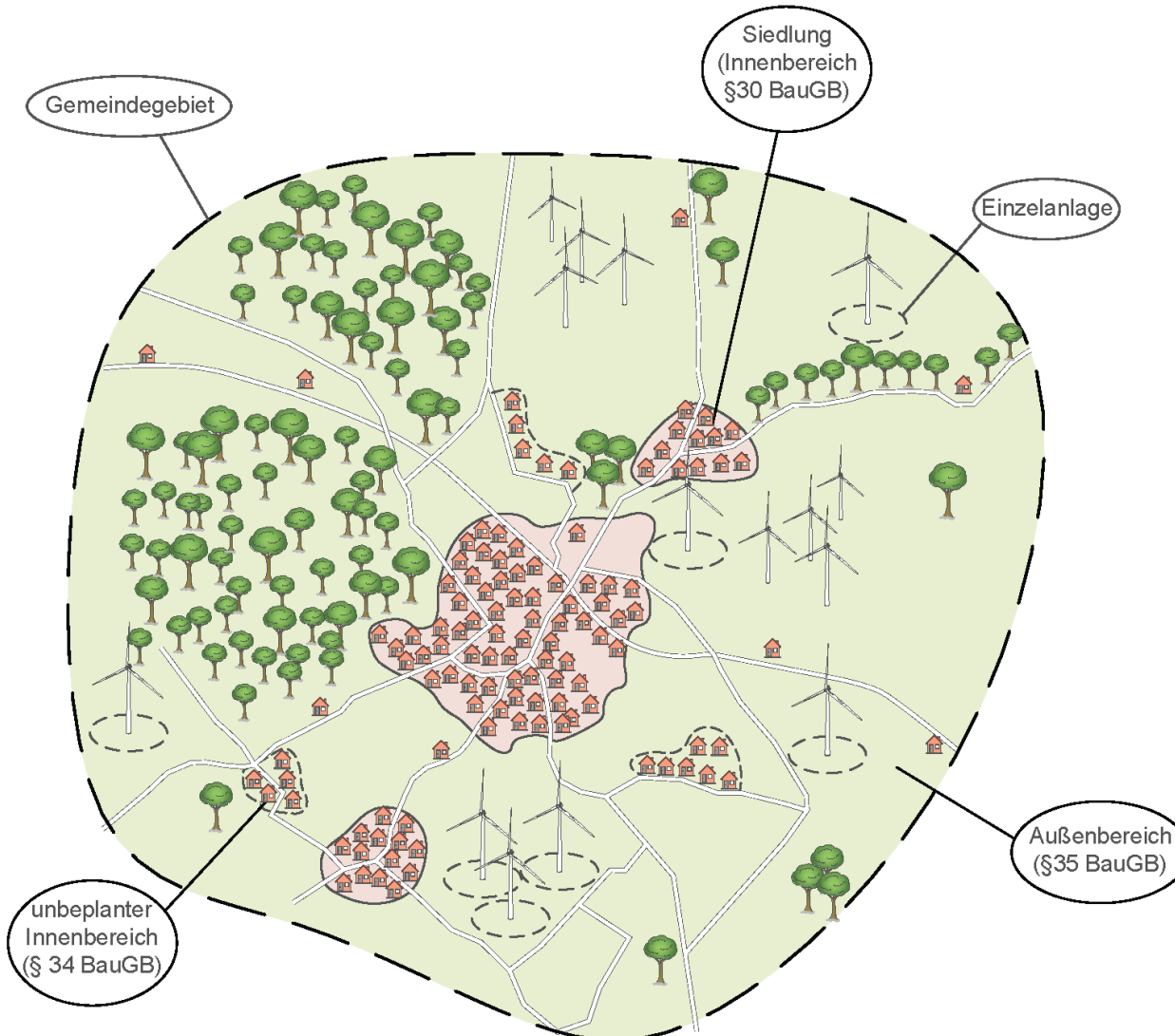
## Wie wird ab dem 1. Februar 2024 gesteuert?







## Was ist wenn die Voraussetzung zur Steuerung nicht erfüllt sind?



Gemeinde steuert nicht

oder

Flächenbeitragswert des Landkreises wird nicht erreicht

WEA dürfen privilegiert im Außenbereich gebaut werden bis der Flächenbeitragswert erfüllt ist



# 5. Vorgehen in der Standortpotenzialstudie für die Gemeinde Jade



## Ziel und Bedeutung einer Standortpotenzialstudie

- ➔ Es ist ein Fachgutachten zur Überprüfung des Gemeindegebietes auf potenziell für die Windenergienutzung geeignete Flächen (sog. Potenzialflächen)
- ➔ Vorbereitung zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergieanlagen im Flächennutzungsplan
- ➔ Sie entfaltet eine Selbstbindungswirkung und dient als Abwägungsgrundlage für Flächennutzungsplanänderungen
- ➔ Welche ermittelten „Potenzialflächen“ als Sonderbauflächen im FNP ausgewiesen werden, steht grundsätzlich im Ermessen der Gemeinde Rastede



## Wie wird die Studie erarbeitet?

### Untersuchung des gesamten Gemeindegebietes zur Ermittlung von potenziell geeigneten Flächen für die Windenergienutzung:

#### Schritt 1:

- Durchführung einer schriftlichen informellen Beteiligung Träger öffentlicher Belange  
→ Landkreise, angrenzende Gemeinden, Infrastrukturträger, etc.
- Einholen/sammeln weiter vorhandener Daten  
→ Nds. Umweltkartenserver, Kartenserver des LBEG, Regionales Raumordnungsprogramm, Landes-Raumordnungsprogramm, Landschaftsrahmenplan, etc.

#### Schritt 2:

- Darstellung aller Informationen verschiedenen Fachplänen  
→ Ausschlussflächen, gemeindliche Ausschlussflächen
- Verschneiden der Daten zur Ermittlung von Potenzialflächen

#### Schritt 3:

- Bearbeitung des Erläuterungsbericht  
→ Begründung der Ausschlussflächen, etc.



## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

Grenze der Gemeinde Jade

SO Windenergie (FNP)

Bestehende Windenergieanlagen

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE

Wohnbauflächen (FNP)

Gemischte Bauflächen (FNP)

Sonderbauflächen (Freizeit, Camping, Erholung) (FNP)

Wohngebäude im Außenbereich (ALKIS)

Geplante Bauvorhaben (Vareler Straße)

### KOMMUNALE AUSSCHLUSSFLÄCHE

Flächen für Gemeinbedarf (FNP)

Gewerbliche Bauflächen (FNP)

Private und öffentliche Grünflächen (FNP)

Flächen für Versorgungsanlagen (FNP)

### Harte Ausschlussfläche (Abstände)

400 m Abstand zu Wohnbauflächen

400 m Abstand zu gemischten Bauflächen

400 m Abstand zu Wohngebäuden im Außenbereich

400 m Abstand zu sonstigen Sondergebieten

### Kommunale Ausschlussfläche (Abstände in Erweiterung der harten Ausschlussflächen)

400 m Vorsorgeabstand zu Wohnbauflächen (insg. 800 m)

400 m Vorsorgeabstand zu gemischten Bauflächen (insg. 800 m)

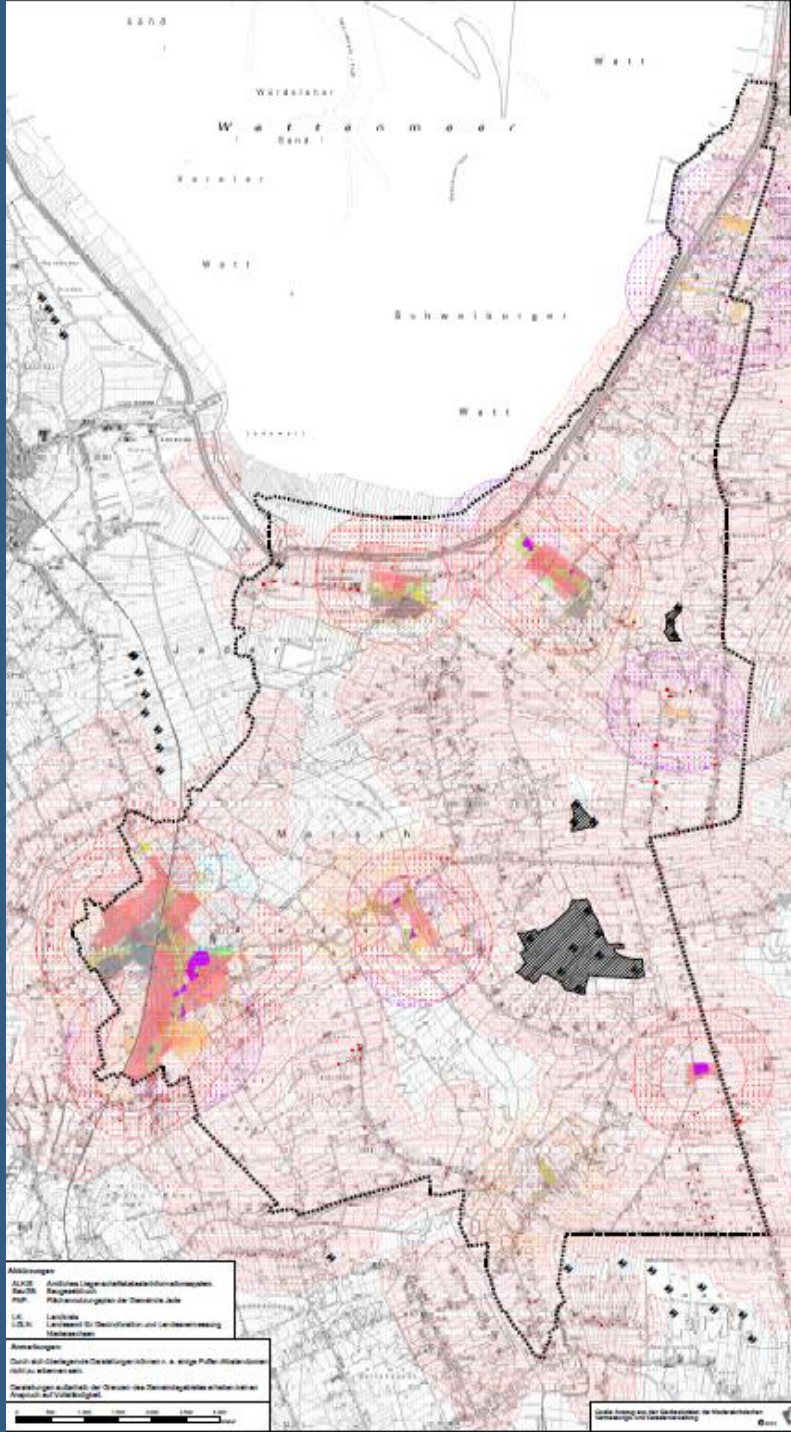
100 m Vorsorgeabstand zu Wohngebäuden im Außenbereich (insg. 500 m)

400 m Vorsorgeabstand zu Sonderbauflächen (insg. 800 m)

### Ausschließlich Kommunale Ausschlussfläche (Abstände)

800 m Vorsorgeabstand zu geplanten Wohnbauflächen (Vareler Straße)

400 m Abstand zu gewerblichen Bauflächen



- Erstellung von Fachplänen mit detaillierten Angaben der Kriterien
- Vorgehen: Studie mit **Referenzanlagenhöhe = 200 m bei 500 m (2,5 H) Abstand zu Wohnbebauung im Außenbereich**



## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

Grenze der Gemeinde Jade

SO Windenergie (FNP)

Bestehende Windenergieanlagen

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE

Wohnbauflächen (FNP)

Gemischte Bauflächen (FNP)

Sonderbauflächen (Freizeit, Camping, Erholung) (FNP)

Wohngebäude im Außenbereich (ALKIS)

Geplante Bauvorhaben (Vareler Straße)

### KOMMUNALE AUSSCHLUSSFLÄCHE

Flächen für Gemeinbedarf (FNP)

Gewerbliche Bauflächen (FNP)

Private und öffentliche Grünflächen (FNP)

Flächen für Versorgungsanlagen (FNP)

### Harte Ausschlussfläche (Abstände)

400 m Abstand zu Wohnbauflächen

400 m Abstand zu gemischten Bauflächen

400 m Abstand zu Wohngebäuden im Außenbereich

400 m Abstand zu sonstigen Sondergebieten

### Kommunale Ausschlussfläche (Abstände in Erweiterung der harten Ausschlussflächen)

400 m Vorsorgeabstand zu Wohnbauflächen (insg. 800 m)

400 m Vorsorgeabstand zu gemischten Bauflächen (insg. 800 m)

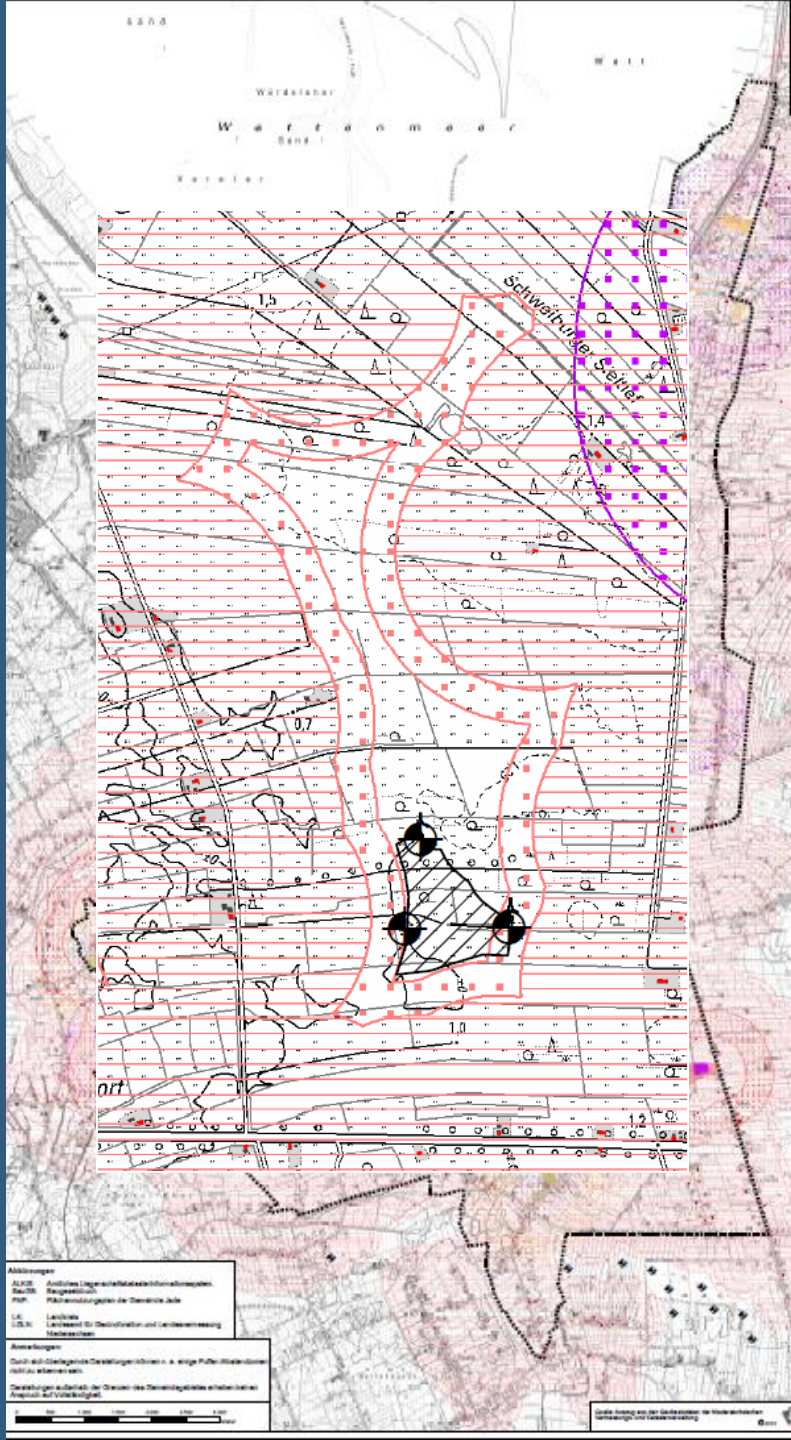
100 m Vorsorgeabstand zu Wohngebäuden im Außenbereich (insg. 500 m)

400 m Vorsorgeabstand zu Sonderbauflächen (insg. 800 m)

### Ausschließlich Kommunale Ausschlussfläche (Abstände)

800 m Vorsorgeabstand zu geplanten Wohnbauflächen (Vareler Straße)

400 m Abstand zu gewerblichen Bauflächen



- Erstellung von Fachplänen mit detaillierten Angaben der Kriterien (harte und weiche Tabuzonen)
- Geplantes Vorgehen: Studie mit **Referenzanlagenhöhe = 200 m bei 500 m (2,5 H) Abstand zu Wohnbebauung im Außenbereich**



## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

Gemeindegrenze Jade

bestehende Windenergieanlagen

SO Windenergie

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE

Bundes-, Landes- u. Kreisstraßen (NLStBV)

Stromleitungen 380 kV (RRÖP 2019)

Bahnstrecke Oldenburg - Wilhelmshaven (DB Netz 2021)

Erdöl Bohrstellen (Exxon Mobil)

Fernwasserleitung (FNP)

### KOMMUNALE AUSSCHLUSSFLÄCHE

geplante Autobahn A20 (im Planfeststellungsverfahren)

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE (Abstände)

20 m Anbauverbotszone zu Bundes-, Landes u. Kreisstraßen gem. §24 (NStG) und § 9 FStG

### Kommunale Ausschlussfläche (Abstände in Erweiterung der harten Ausschlussfläche)

20 m Anbaubeschränkungszone zu Bundes-, Landes u. Kreisstraßen (insgesamt 40m)

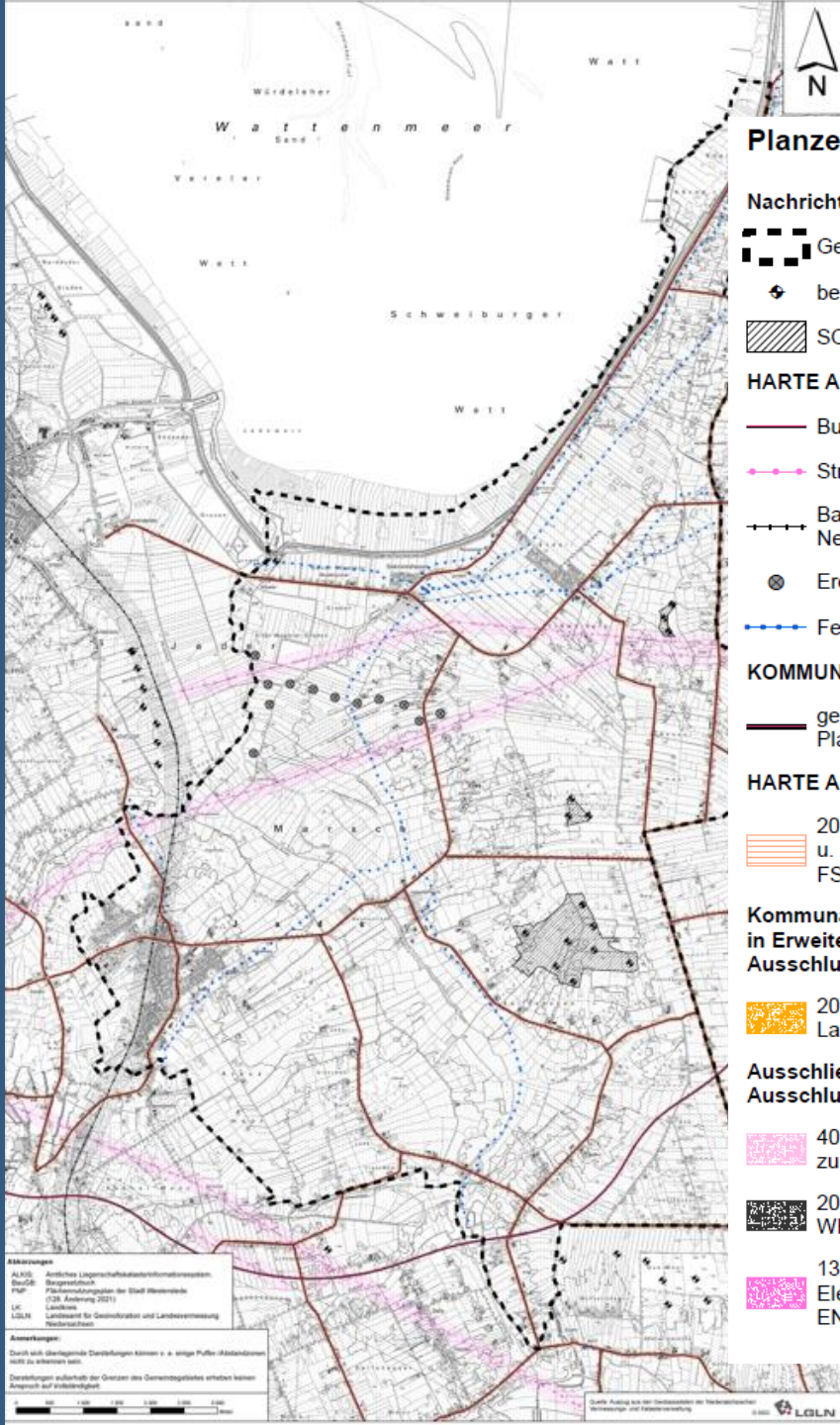
### Ausschließlich kommunale Ausschlussfläche (Abstände)

40 m Vorsorgeabstand als Anbauverbotszone zu geplanter A20

200 m Vorsorgeabstand zur Bahnstrecke OL-WHV

135 m Vorsorgeabstand zu Elektrizitätsfreileitungen ab 110 kV (nach DIN EN 50341-2-4)

- Infrastrukturen und Versorgungsleitungen



**Abkürzungen:**  
 ALKID: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem  
 Baulin: Bauleitlinie  
 PflP: Pflanzenschutzplan der Stadt Westerstede (23. Änderung 2021)  
 LK: Landkreis  
 LGLN: Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Niedersachsen

**Anmerkungen:**  
 Durch sich überlagernde Darstellungen können v. a. einige Puffer-Abstände nicht zu erkennen sein.  
 Darstellungen außerhalb der Grenzen des Gemeindegebietes erhalten keinen Anspruch auf Richtigkeit.

Quelle: Antrag zur den Ortsplanen der Niedersächsischen Gemeinde zur Flächenweisung  
 © 2022 LGLN



## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

- Gemeindegrenze Jade
- bestehende Windenergieanlagen
- SO Windenergie (FNP)

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE

- Naturschutzgebiete (NMU 2022)
- EU Vogelschutzgebiete (NMU 2022)
- FFH-Gebiete (NMU 2022)
- Stillgewässer über 1 ha Größe

### KOMMUNALE AUSSCHLUSSFLÄCHE

- Landschaftsschutzgebiete (NMU 2022)  
(Öffnung für Windkraft gem. § 26 BNatschG möglich)
- Gewässer 2. Ordnung (RROP 2019)
- Gewässer unter 1ha Größe
- Waldflächen ab 1 ha Größe (ALKIS 2022)
- gem. § 30 BNatschG i. V. m. § 24 NNatSchG geschützte Biotope (LK Wesermarsch)
- Kompensationsflächen über 1 ha Größe (LK Wesermarsch)
- Weistorchhorst (LK Wesermarsch 2022)

### HARTE AUSSCHLUSSFLÄCHE (Abstände)

- 50 m Abstand zu Gewässern über 1 ha Größe

### Ausschließlich kommunale Ausschlussfläche (Abstände)

- 500 m Vorsorgeabstand zu Weißstorchhorsten

- Gewässer, Naturschutzrecht, schutzwürdige Bereiche, Kompensationsflächen, Kulturgüter, Waldflächen

**Abkürzungen**

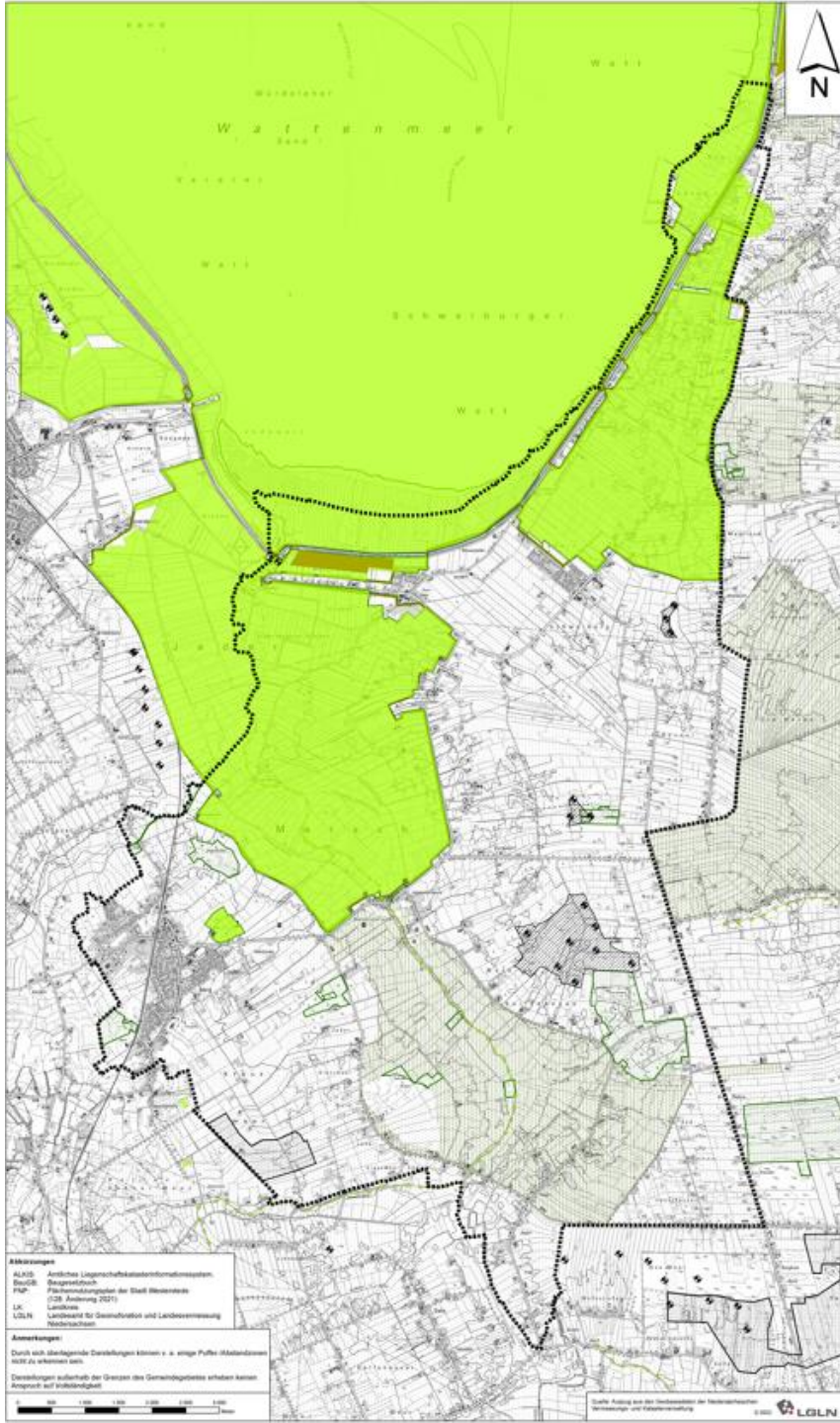
ALKIS	Äußeres Lageverhältniskatasterinformationssystem
Biodiv	Biodiversität
FFH	Flora-Fauna-Habitat
LE	Landesentwicklung
LEB	Landesentwicklung und Landschaftsplanung
NatSchG	Naturschutzgesetz
NatSchV	Naturschutzverordnung
NatSchZ	Naturschutzzone
NatSchZ	Naturschutzzone
NatSchZ	Naturschutzzone

**Anmerkungen**  
 Durch die überlagerten Darstellungen können in einigen Fällen Überschneidungen entstehen.  
 Die Darstellungen sind für die Orientierung der Öffentlichkeit und nicht als verbindliche Planung zu verstehen.








- Vorranggebiete aus LROP 2022 und RROP 2019








## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

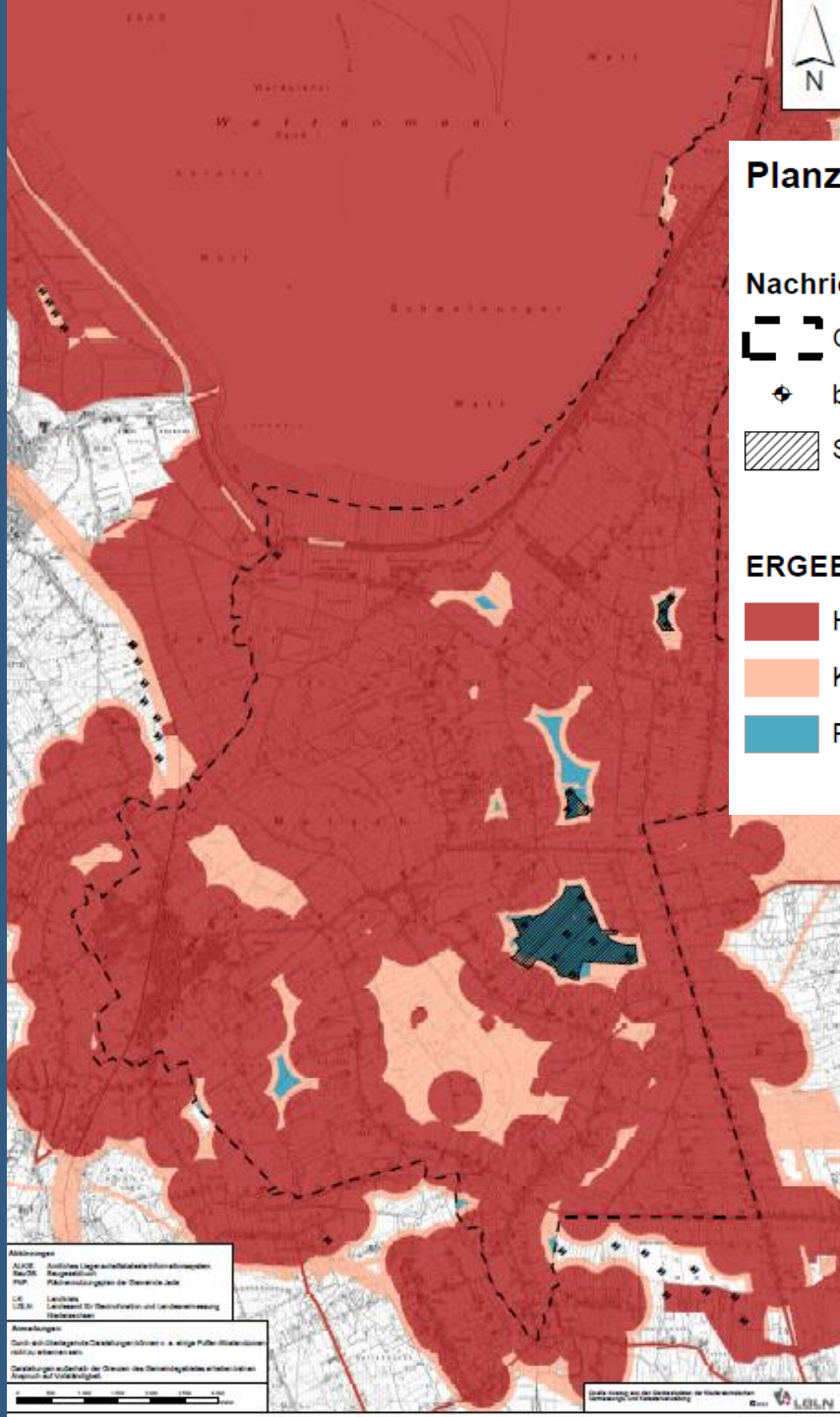
-  Gemeindegrenze Jade
-  bestehende Windenergieanlagen
-  SO Windenergie

### ERGEBNISSE

-  Harte Ausschlussfläche
-  Kommunale Ausschlussfläche
-  Potenzialflächen (Stand September 2023)

- Verschneidung der Kriterien und Ermittlung von Potenzialflächen

- Vorgehen: Studie mit **Referenzanlagen** höhe = 200 m bei 500 m (2,5 H) Abstand zu Wohnbebauung im Außenbereich



**Abkürzungen**  
 ALICE: Aktuelles Lage- und Informationskonzept  
 B-Plan: Begegnungsbereich  
 P-Plan: Pflanzanlagen der Gemeinde Jade  
 L-Plan: Landschaftsplanung  
 U-Plan: Umweltschutz- und Landschaftsplanung




**Anmerkungen**  
 Die in der Karte dargestellten Ausschlussflächen sind in der Regel für die Errichtung von Windenergieanlagen nicht geeignet.  
 Die Ausschlussflächen sind für die Errichtung von Windenergieanlagen nicht geeignet.

Quelle: Auszug aus dem Lage- und Informationskonzept der Gemeinde Jade






## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

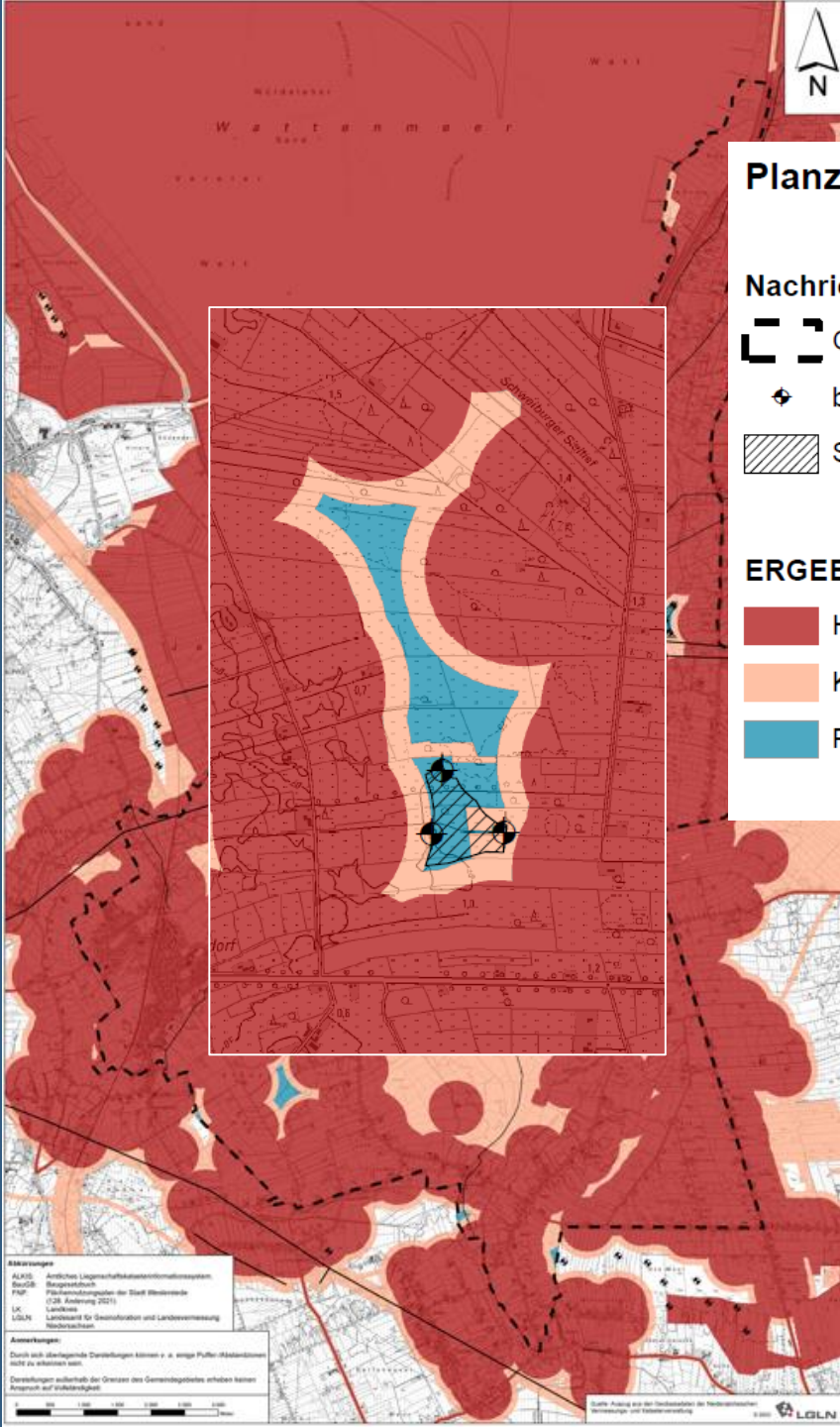
-  Gemeindegrenze Jade
-  bestehende Windenergieanlagen
-  SO Windenergie

### ERGEBNISSE

-  Harte Ausschlussfläche
-  Kommunale Ausschlussfläche
-  Potenzialflächen (Stand September 2023)

- Verschneidung der Kriterien und Ermittlung von Potenzialflächen

- Vorgehen: Studie mit **Referenzanlagen** höhe = 200 m bei 500 m (2,5 H) Abstand zu Wohnbebauung im Außenbereich



**Quellenangaben:**  
ALKIS: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem  
BaUGB: Baugebiet  
FSP: Flächennutzungsplan der Stadt Wiesbaden (28. Änderung 2021)  
LX: Landkreis  
LGLN: Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen

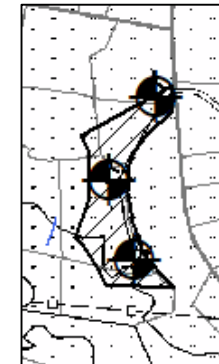
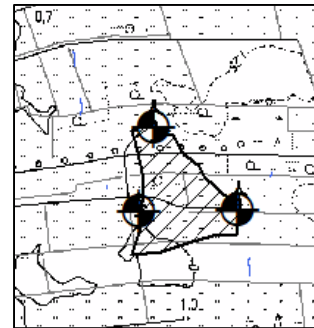
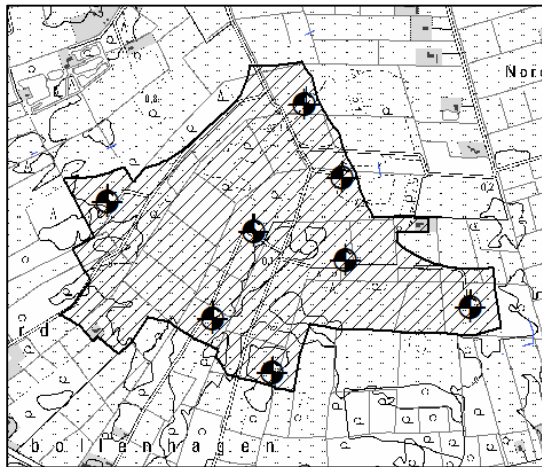
**Anmerkungen:**  
Durch nicht überlagende Darstellungen können z. B. einige Flächenabschnitte nicht zu erkennen sein.  
Darstellungen außerhalb der Grenzen des Gemeindegrenzes werden keine Rückschlüsse auf die tatsächliche Lage geben.

Quelle: Änderung des Flächennutzungsplans der Niedersächsischen Gemeinden und Kommunen  
© 2023 LGLN



## Wie hoch ist der derzeitige Flächenbeitragswert?

### Bestandswindpark Bollenhagen, Jaderaußendeich & Achtermeer



#### Flächenbeitragswerte

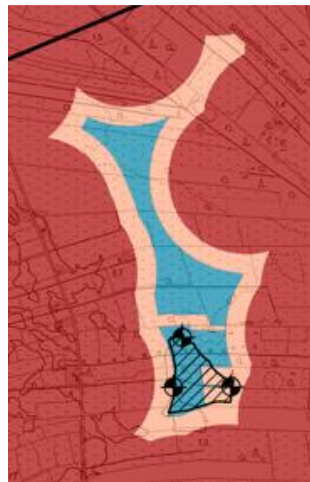
	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Jade	9397,8	
Bestandsfläche (Rotor IN)	91,16	0,97

**Orientierungswerte!!!**



## Wie hoch kann der Flächenbeitragswert der Gemeinde sein?

### Bestand + Potenzialflächen Jaderaußendeich (I) und Kreuzmoor (II)



= ~24 ha



= ~11 ha

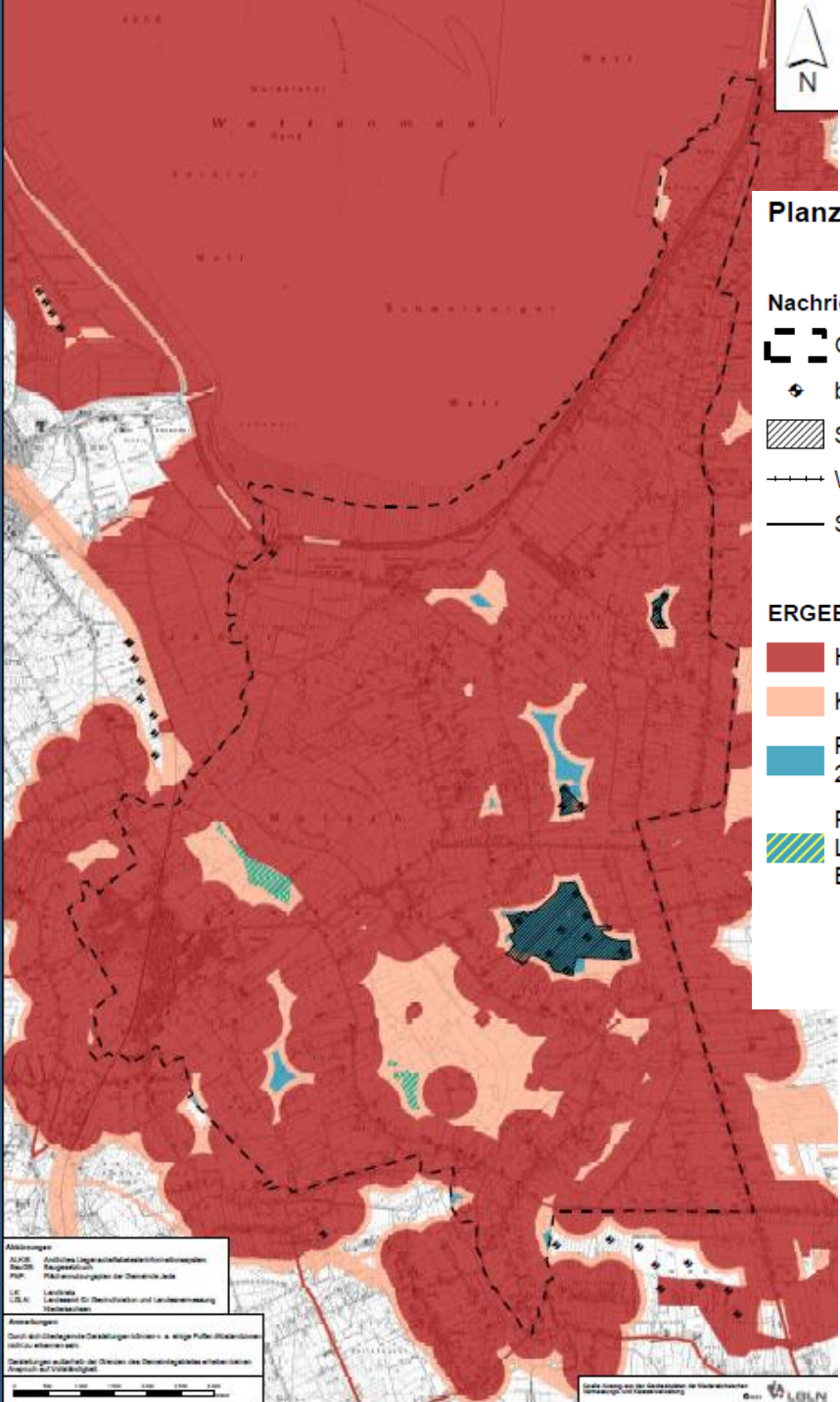
### Orientierungswerte!!!

Flächenbeitragswerte	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Jade	9397,8	
Bestandsfläche (Rotor IN) + Potenzialflächen (Rotor OUT)	125,95	1,35



## Mögliche Öffnung von Landschaftsschutzgebieten

- Die Novellierung des BNatschG öffnet Landschaftsschutzgebiete für die Errichtung von Windenergieanlagen.
- Neuerung gilt vorerst solange, bis festgestellt wurde, dass der jeweilige regionale oder kommunale Planungsträger ein daraus abgeleitetes Teilflächenziel erreicht hat.
- Zum aktuellen Planungsstand kann nicht vorhergesagt werden, ob eine Öffnung der Landschaftsschutzgebiete grundsätzlich möglich bzw. notwendig sein wird um den Flächenbeitragswert des Landkreises zu erreichen.
- Potenzialflächen im Folgenden gesondert und nur unter dem Gesichtspunkt einer potenziellen Öffnung dieser Flächenkulisse dargestellt.



### Planzeichenerklärung

- Nachrichtliche Darstellungen**
- Gemeindegrenze Jade
  - bestehende Windenergieanlagen
  - SO Windenergie
  - Wasserleitung
  - Stromleitung

### ERGEBNISSE

- Harte Ausschlussfläche
- Kommunale Ausschlussfläche
- Potenzialflächen (Stand September 2023)
- Potenzialflächen (bei Öffnung der Landschaftsschutzgebiete gem. § 26 BNatSchG)

- Verschneidung der Kriterien und Ermittlung von Potenzialflächen

- Berücksichtigung der möglichen **Öffnung von Landschaftsschutzgebieten**

**Abkürzungen**  
 ALKOR: Amtliches Lageverzeichnisschichtensystem  
 Bauland: Baugemeinschaft  
 Pflanz: Pflanzanlagen der Gemeinde Jade  
 LfL: Landwirtschaft  
 UfL: Umwandlung in Landwirtschaft und Landschaftsschutzgebiete

**Anmerkungen**  
 Durch die überlagerten Darstellungsebenen u. a. einige Flächen überdeckt sein.  
 Die Angaben zu den Grenzen der Landschaftsschutzgebiete sind nur als Orientierung zu verstehen.  
 Quelle: Amtliche Lageverzeichnisse der Gemeinde Jade, 2023



## Planzeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

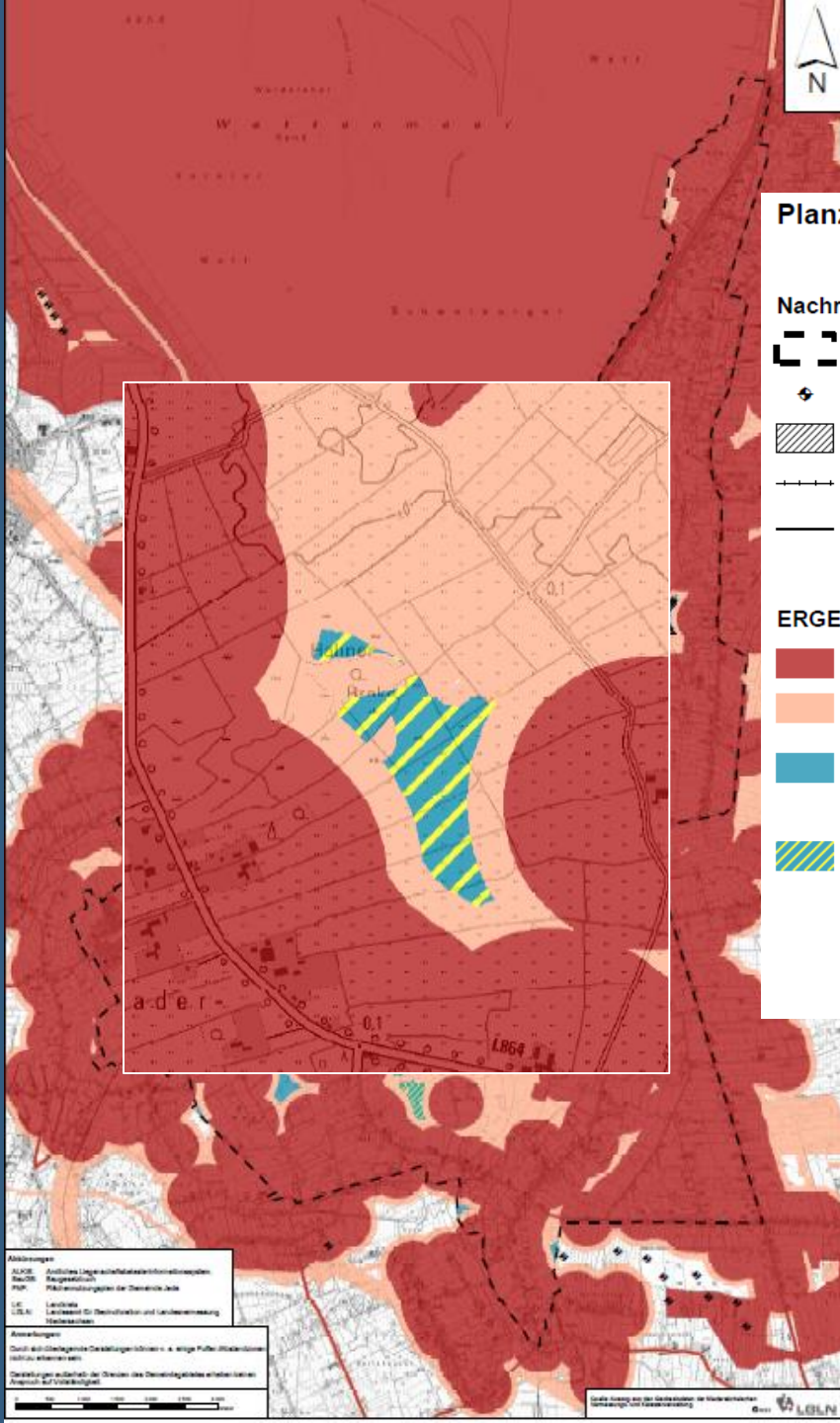
- Gemeindegrenze Jade
- bestehende Windenergieanlagen
- SO Windenergie
- Wasserleitung
- Stromleitung

### ERGEBNISSE

- Harte Ausschlussfläche
- Kommunale Ausschlussfläche
- Potenzialflächen (Stand September 2023)
- Potenzialflächen (bei Öffnung der Landschaftsschutzgebiete gem. § 26 BNatSchG)

- Verschneidung der Kriterien und Ermittlung von Potenzialflächen

- Berücksichtigung der möglichen **Öffnung von Landschaftsschutzgebieten** (§ 26 BNatSchG)

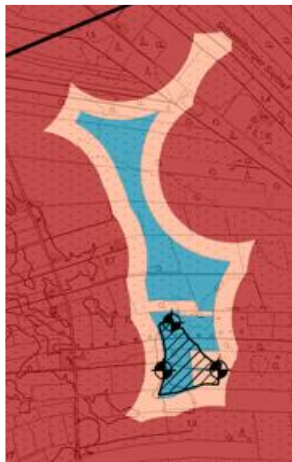




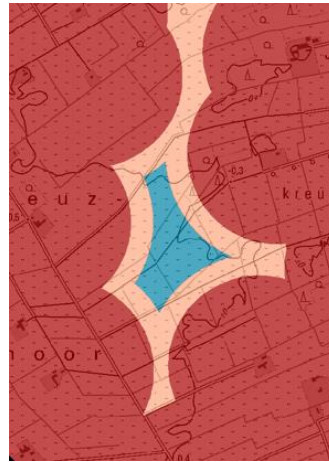


## Wie hoch ist der Flächenanteil bei Öffnung der LSG-Flächen?

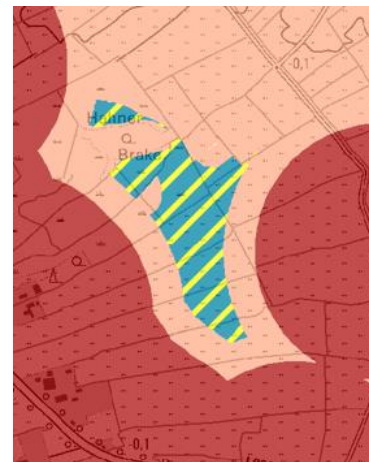
Bestand + Potenzialflächen Jaderaußendeich, Kreuzmoor, Hahner Brake (LSG), Jader Moormarsch (LSG)



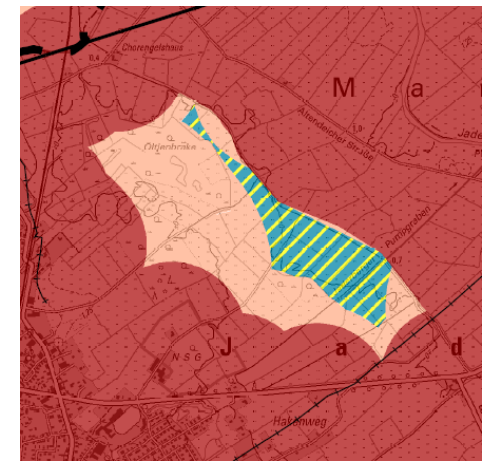
= ~24 ha



= ~11 ha



= ~13 ha



= ~13 ha

**Orientierungswerte!!!**

### Flächenbeitragswerte

	ha	%
Gesamtfläche Gemeinde Jade	9397,8	
Bestandsfläche (Rotor IN) + Suchräume (Rotor OUT)	152,16	1,61



# 6. ZUSAMMENFASSUNG



## Zusammenfassung

- Zum 1. Februar 2023 ist das Wind-an-Land-Gesetz und damit das Windenergieflächenbedarfsgesetz (Artikel 1) sowie die Änderungen des BauGB (Artikel 2) in Kraft getreten.
- Durch die neue Gesetzgebung ab 01.02.2024 wird das Erreichen von Flächenbeitragswerten relevant, um eine Steuerung von WEA zu erreichen.
- Mit Erreichen des Flächenbeitragswertes sind WEA im Außenbereich nicht mehr privilegiert, nur noch als sonstige Vorhaben zulässig.
- Der Flächenbeitragswert des Landkreises liegt aktuell bei 2,3 % bis ende 2026
- Mit der **Ausweisung der Potenzialflächen** (bei Öffnung der LSGs) könnte ein Beitragswert der Gemeinde Jade von etwa **1,35%** (1,61 %) erreicht werden



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

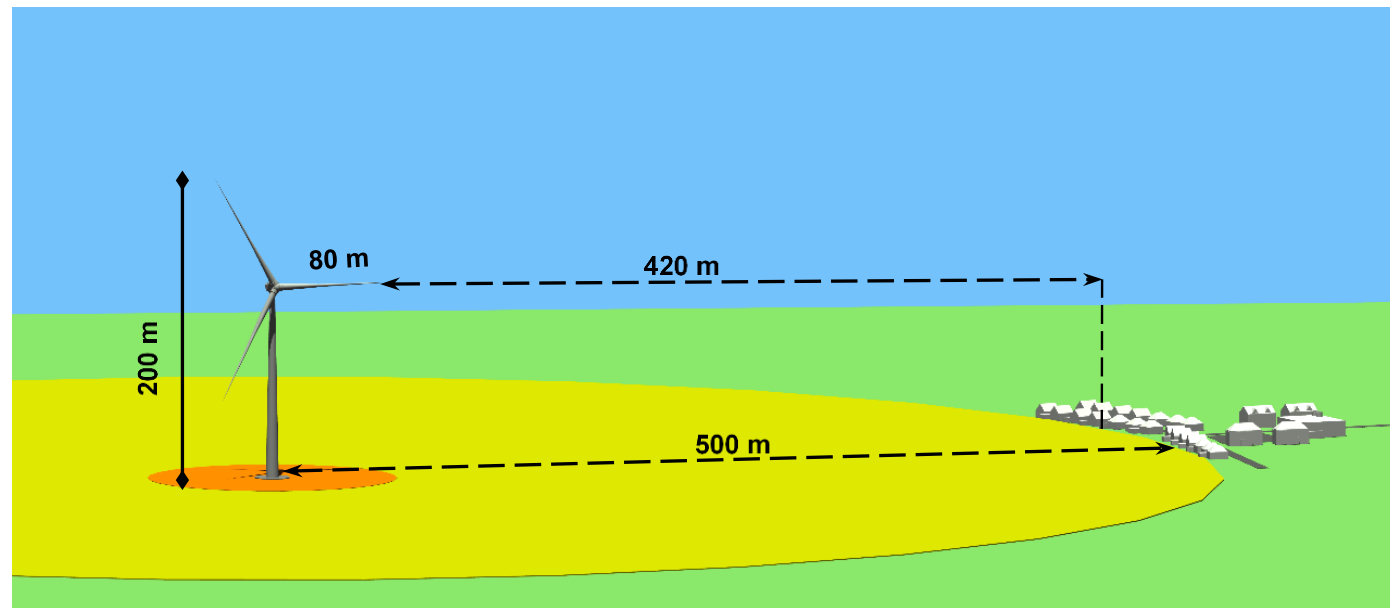


## Ausweisung von zusätzlichen Flächen für die Windenergie bei bestehender Ausschlusswirkung (§ 245e BauGB)

- Flächen im Umfang von nicht mehr als 25 Prozent der schon bislang dargestellten Flächen können zusätzlich dargestellt werden
- Ausgangslage: Alle der Bestandsflächen sind in der Ausschlusswirkung berücksichtigt -148 ha.
- Es ergeben sich 37 ha, die nach § 245e BauGB nach Möglichkeit nicht überschritten werden sollen
- Bei einer Ausweisung der Potenzialflächen Jaderaußendeich (ca. 24 ha) und Kreuzmoor (ca. 11 ha) läge man unter den 25%



## Referenzanlage



Referenzanlage gemäß Nds. Windenergieerlass 2021. Für die Studie wurde eine ENERCON E-160 EP5 E1 ausgewählt.

<b>Drehrichtung :</b>	Horizontal (nicht vertikal)
<b>Anzahl an Flügel:</b>	3
<b>Gesamthöhe (Flügelspitze):</b>	200 m
<b>Nabenhöhe:</b>	120 m
<b>Rotorlänge:</b>	80 m
<b>Rotordurchmesser</b>	160 m
<b>Leistung:</b>	4,6 MW